

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 64 (1938)  
**Heft:** 37

**Artikel:** Die Presse meldet  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-474750>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Tatsächliches Gespräch in Züri

Als ich dieser Tage in Zürich an einem Zeitungskiosk stand, verlangte eine deutsche Dame eine Ansichtskarte von Zürich. Darauf die Verkäuferin: «Soll es eine von der Stadt, vom See oder vom Uetliberg sein?»

«Wass, Hitlerberge haben Sie auch schon hier? Na, dann geben Sie mir die vom Hitlerberg!» Worauf die Verkäuferin: «Nei, nei, sowit sind mer no nöd!» Kagi

## Vor dem Löwendenkmal in Luzern

Eine party Engländer. Bevor der Führer mit seinen Erklärungen anfangen konnte, fragte eine der ladies: «Ist das nun wirklich der Löwe, den Wilhelm Tell geschossen hat?» Rita

(... yes — däm hät er jetz äbe grad z'mitts in Öpfel ine gschosse!

Der Setzer.)

## Die Presse meldet:

Einbrecher entwendeten einem allein-stehenden Fräulein in Reinach (Aargau) einen Betrag von etwa 1700 Fr., den die Bestohlene mit Wertpapieren, von denen ihr einige ebenfalls geraubt wurden, unter der Bibel versteckt hielt. Der Diebstahl wurde erst entdeckt, als die Bestohlene dem Versteck Geld entnehmen wollte.

... das Fräulein het halt d'Bible i d'Hand neh sölle, bevor sie Geld brucht — — —. Kaba

## Leider wahr!

Neulich las ich im Zimmer, wo meine drei kleinen Kinder spielten, die Zeitung. Das Töchterchen spielte die Mutter, die beiden Knaben teilten sich in die Rollen des Vaters und eines Hundes. Da sagte der Kleinere, welcher gerade Vater war: «Du, i wott o einisch der Hund si, u nid nume geng dr Vater!» R. B.



### „Wundermild“

Viel, billig und doch gut aromatisch und leicht. Raucher, es ist erreicht. Wenn Tabak, dann nur von

Walter Bitterli  
Tabakfabrik, Olten.

Überall zu haben.



Kindtchi Söhne  
Gegr. Davos 1860

ff. Veltlinerweine

### Kräuter-Versand

## BRUNELLA

### Spelcher

liefert Ihnen sämtliche Kräuter-Tees und Teemischungen in stets frischer Qualität.



Ältestes Haus  
am Platze



Köbi, ein Mann von Schneid und Rasse.  
Raucht Würfel-Habana, den Stumpen von Klasse.

## „Verdunkelung“



Verdunkelig ... scho rächt!

Das bringt dem Handwärc Brot und Ehr.  
Doch dunkt's mi, under mängem Huet  
Tät en Erlüchtig grad so guet,  
Und wänn's au nur e «Blauband» wär'.

Immer Stimmung und Humor



## BIERFALKEN

Fhedy Küpfer

ZÜRICH Löwenstr. 16, Nähe Sihlporte  
Ausschank der beliebten Feldschlößchen-Biere.  
Mittagessen zu Fr. 1.70 und 1.90

## FORTUS PERLEN

Eine Energiequelle für Mann und Frau. Auch wenn Sie skeptisch sind, so wirken Fortus-Perlen! Es ist ein Regenerationsmittel bei Neurasthenie und Impotenz, das die Nerven und den ganzen Organismus kräftigt.

Für Männer: 100 Stück Fr. 10.—, 300 Stück Fr. 25.—; für Frauen 100 Stück Fr. 11.50, 300 Stück Fr. 28.50. — Probepackung: 15 Stück Fr. 2.—. General-Depot und Versand: Lindenhof-Apotheke, Dr. M. Antonioli, Rennweg 46, Zürich 1.

Verlagsanstalt E. Löpfe-Benz in Rorschach

## Portofreiheit in der Schweiz

von

Dr. iur. Maarten Tromp.

150 Seiten in Gr. 8<sup>o</sup>, broschiert Fr. 3.—.

Zu beziehen im Buchhandel oder beim Verlag.